Rede von Markus Gleichmann am 21.10.2021 (Plenarprotokoll 7/61)

Kein weiterer Ausbau der Windenergie zu Lasten der Menschen und der Umwelt - Thüringen braucht ein Moratorium für Windenergieanlagen hier: Nummern II und III

Zum Antrag der Fraktion der AfD - Drucksache 7/49

Sehr geehrte Damen und Herren, wir sind in der Debatte ziemlich weit fortgeschritten. Ich will nur noch mal auf den Widerspruch aufmerksam machen, den Sie von der AfD-Fraktion scheinbar immer noch nicht verstanden haben. Wenn Sie der Energiewende vorwerfen, dass sie nicht darstellen kann, wie Thüringen ohne Energieimporte auskommt, dann frage ich mich, wo ist denn Ihr Modell, wo Sie darstellen, wie Thüringen ohne Energieimporte auskommt. Denn wir importieren natürlich aktuell sehr massiv Energie aus dem Ausland, in Form von Rohölerzeugnissen bzw. auch Erdgas, und sind deswegen abhängig. Es ist ganz einfach: Wenn die Ressourcen knapper werden, wenn die Erdöl- und Erdgasressourcen knapper werden, dann wird sich der Preis natürlich erhöhen. Wir als Thüringer haben keine eigenen Vorkommen, es sei denn sie wollen irgendwie im Schiefergebirge anfangen, zu fracken. Das heißt, wir haben gar keinen Einfluss auf die Preisgestaltung. Das heißt, das, was Sie immer vorgeben, dass Sie irgendwie die Energiepreise niedrig haben wollen, das verhindern Sie mit der Strategie, indem Sie sagen, wir wollen keine erneuerbaren Energien, wir wollen die Wertschöpfung in Thüringen nicht. Deswegen sind Sie in dem Moment komplett entlarvt und das hat die Debatte aktuell auch gezeigt.

(Unruhe AfD)

(Zwischenruf Abg. Schubert, DIE LINKE: Die AfD hat keine Lösungen!)

(Beifall DIE LINKE)